



**DIGITALE TECHNOLOGIEN 2023**  
**- MIT REGULIERUNG UND SOUVERÄNITÄT ZUR INNOVATION**  
**- INTERDISZIPLINÄRE KOMPETENZ AUFBAUEN**



Peter Kerschl | Programmmanager Digital  
18.01.2024 | Wien

# EINREICHMÖGLICHKEITEN

## 3 ZIELE DER DIGITALEN TECHNOLOGIEN 2023

- Neu- und Weiterentwicklung von digitalen Technologien, die **Regulierungen aufgreifen** und mit diesen Innovationen schaffen
- Neu- und Weiterentwicklung von digitalen Technologien, die zur **Technologiesouveränität** Europas beitragen
- Qualifizierung von Mitarbeiter:innen zur **Erhöhung der Kompetenzen** im interdisziplinären Arbeiten, Innovieren und/oder Forschen in digitalen Themenfeldern

# NEU- UND WEITERENTWICKLUNG VON DIGITALEN TECHNOLOGIEN, DIE REGULIERUNGEN AUFGREIFEN UND MIT DIESEN INNOVATIONEN SCHAFFEN

- eine oder mehrere zu erwartende oder schon bestehende internationale und/oder nationale **Regulierungen**
- Projekte müssen auf Normen referenzieren, die
  - a) die digitalen Technologien selbst betreffen und/oder
  - b) bestimmte Anwendungsfelder und somit domänenspezifische Gültigkeit haben
- **keine sektorale Einschränkung**
  - Beispiele für lohnende Bereiche: Nachhaltigkeit, Daten & AI sowie Lieferketten

## Anforderungen der Themenfelder

- Daten intelligent nutzen
- Vertrauen rechtfertigen
- Interoperabilität gewährleisten
- Komplexe Lösungen beherrschen

Pro Projekt **mind. 1 Themenfeld**

## Umgang mit Interdisziplinarität

- Zusammenarbeit verschiedener Disziplinen
- mind. 1 Partner der Geistes-, Sozial-, Kultur- oder Rechtswissenschaften
- Berücksichtigung relevanter rechtlicher und sozialer Herausforderungen

# FÖRDERDATEN – REGULIERUNGEN AUFGREIFEN

Förder-instrument	Forschungs-kategorie	Fördermittel in Mio EUR	Kooperations-erfordernis	max. Förderung pro Projekt	Förder-quoten
Kooperatives F&E-Projekt	Industrielle Forschung oder Experimentelle Entwicklung	ca. 6,31	Ja	2 Mio €	35%-85%
Sondierung	Vorstudie für F&E-Projekt	ca. 0,6	Ja (Inter-disziplinarität)	200.000,- €	50%-80%

Einreichsprache: Englisch

**Einreichschluss: 18.03.2024** 12:00:00 Uhr via [eCall-System](#) der FFG

Informationen im [Web](#)  
[Ausschreibungsleitfaden](#)

## Verpflichtende Anhänge

- Datenmanagementplan
- Abhängigkeitsanalyse

# NEU- UND WEITERENTWICKLUNG VON DIGITALEN TECHNOLOGIEN, DIE ZUR TECHNOLOGIESOUVERÄNITÄT EUROPAS BEITRAGEN

- mind. einer dieser **Beiträge** als Projektkinhalt:
  - Abhängigkeitsreduktion und Flexibilisierung von Lieferketten
  - Sicherung langlebiger Technologien und Verbesserung der Wartungsfähigkeit
  - Diversifizierung von Energiequellen und Energieunabhängigkeit
  - verbesserte Energieeffizienz auf Ebene der Digitalen Technologien

## **Anforderungen der Themenfelder**

- Daten intelligent nutzen
- Vertrauen rechtfertigen
- Interoperabilität gewährleisten
- Komplexe Lösungen beherrschen

Pro Projekt **mind. 1 Themenfeld**

## **Umgang mit Interdisziplinarität**

- Zusammenarbeit verschiedener Disziplinen
- mind. 1 Partner der Geistes-, Sozial-, Kultur- oder Rechtswissenschaften
- Berücksichtigung relevanter rechtlicher und sozialer Herausforderungen

# FÖRDERDATEN – BEITRAG ZUR TECHNOLOGIESOUVERÄNITÄT

Förderinstrument	Forschungskategorie	Fördermittel in Mio EUR	Kooperationserfordernis	max. Förderung pro Projekt	Förderquoten
Kooperatives F&E-Projekt	Industrielle Forschung oder Experimentelle Entwicklung	ca. 3,3	Ja	2 Mio €	35%-85%
Sondierung	Vorstudie für F&E-Projekt	ca. 0,4	Ja (Interdisziplinarität)	200.000,- €	max. 80%

Einreichsprache: Englisch

**Einreichschluss: 18.03.2024** 12:00:00 Uhr via [eCall-System](#) der FFG

Informationen im [Web](#)  
[Ausschreibungsleitfaden](#)

## Verpflichtende Anhänge

- Datenmanagementplan
- Abhängigkeitsanalyse

# INTERDISZIPLINÄRE KOMPETENZ AUFBAUEN

- **Qualifizierung von Mitarbeiter:innen** zur Erhöhung der Kompetenzen im interdisziplinären Arbeiten, Innovieren und/oder Forschen in digitalen Themenfeldern
- Rollen im Projekt:
  - Schulungsteilnehmende
  - Vortragende
  - Personen für Verwaltung/  
Organisation/Konzeptentwicklung
- Schulungen zur Einhaltung verbindlicher Ausbildungsnormen der EU-Mitgliedsstaaten können nicht gefördert werden.

## Anforderungen der Themenfelder

- Daten intelligent nutzen
- Vertrauen rechtfertigen
- Interoperabilität gewährleisten
- Komplexe Lösungen beherrschen

Pro Projekt **mind. 1 Themenfeld**

Mindestkonsortium:

- **1 Forschungseinrichtung als Konsortialführung und mind. 3 KMU**
- weitere wissenschaftliche Partner und Unternehmenspartner erwünscht



# FÖRDERDATEN – INTERDISZIPLINÄRE KOMPETENZ AUFBAUEN

Förderinstrument	Kurzbeschreibung	Fördermittel in Mio EUR
Qualifizierungsnetzwerke	Wissenstransfer zwischen wissenschaftlichen Einrichtungen und Unternehmen	ca. 2,34

Förderung: **max. 200.000,- €** pro Projekt, **Förderquoten: 50%-100%**

Einreichsprache: **Deutsch**

**letzter Einreichschluss: 28.03.2024** 12:00:00 Uhr via [eCall-System](#) der FFG

Informationen im [Web](#)

# DAS AUSSCHREIBUNGSTEAM



**DI Dr. Peter  
KERSCHL**

T 0043577555022  
[peter.kerschl@ffg.at](mailto:peter.kerschl@ffg.at)



**Elisa HAMMEL MSc**

T 0043577555147  
[elisa.hammel@ffg.at](mailto:elisa.hammel@ffg.at)



**Teresa PFLÜGL MA**

T 0043577552303  
[teresa.pfluegl@ffg.at](mailto:teresa.pfluegl@ffg.at)



**Mag. Sonja GOSSAR**

T 0043577552312  
[sonja.gossar@ffg.at](mailto:sonja.gossar@ffg.at)

**Mag. Alexander  
GLECHNER**

T 0043577556082  
[alexander.glechner...](mailto:alexander.glechner...)



**Mag. Erwin  
ECKHART MSc**

T 0043577556095  
[erwin.eckhart@ffg.at](mailto:erwin.eckhart@ffg.at)

# SUCHEN SIE INTERDISZIPLINÄRE KOOPERATION!

**Ausschreibungsteam „Digitale Technologien 2023“**

Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft  
Sensengasse 1, A-1090 Wien

T +43 (0) 5 77 55 – 5022  
peter.kerschl@ffg.at  
www.ffg.at